

KE 66/50H

Tür: 66 x 50 cm
hochschiebbar

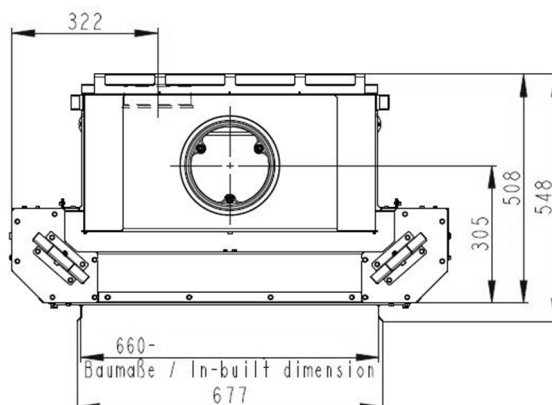
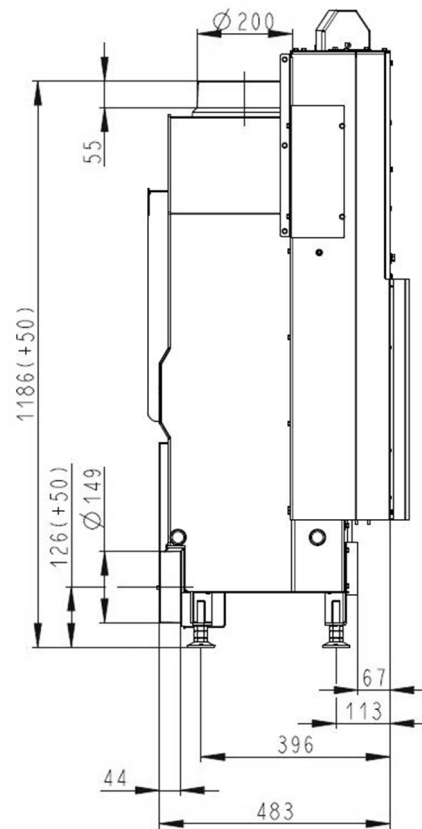
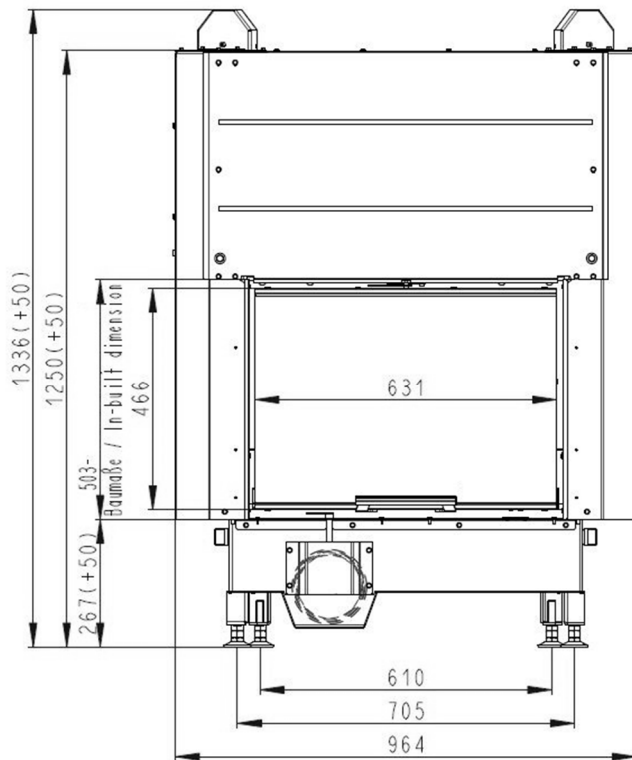


Abgasstutzen	200 mm*
Verbrennungsluftstutzen	150 mm
Gewicht	230 kg
Geprüft nach	EN 13229
Wirkungsgrad	85%
Nennwärmeleistung	7,8 kW
Leistungsbereich	4,5-12 kW
Mittlere Abgastemperatur	258°C
Notwendiger Förderdruck inkl. Nachheizung	10 Pa
Abgasmassenstrom	4,8 g/s

Erfüllt Anforderung/Grenzwert 15a BVG(2015), BimSch V Stufe 2

*optional mit Abgasstutzen 180 mm

KE 66/50 H	H3LE01
Stahlfeuerraum	H3LE01 TOP01

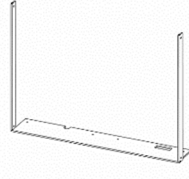




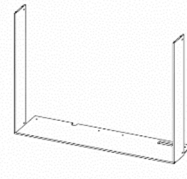
H3LE RAM 11



H3LE RAM 12



H3LE RAM 13



H3LE RAM 14



H3LE RAM 15

ENERG
енергия · ενεργεια

Y UA
IE IA

OFENTECHNIKplus H3LE01

A++
A+
A
B
C
D
E
F
G

A+

7,8
kW

ENERGIA · ЕНЕРГИЯ · ΕΝΕΡΓΕΙΑ · ENERGIA · ENERGY · ENERGIE · ENERGI

2015/1186

Technisches Datenblatt

OFENTECHNIKplus KE66/50H – H3LE01

Prüf Nr. 30-12831-T

Stand 10/2017

Betrieb direkt an den Schornstein angeschlossen	Direktanschluss
Geprüft nach	EN 13229
Nennwärmeleistung	7,8 kW
Wirkungsgrad	85,00 %
Abgasmassenstrom	4,8 g/s
Mittlerer Brennstoffdurchsatz	2,23 kg/h
Mittlere Abgastemperatur am Stutzen	258 °C
Notwendiger Förderdruck	10 Pa
Verbrennungsluftbedarf	35 m ³
Mindestgitterquerschnitt für Zuluft bei Warmluftbetrieb	600 cm ²
Mindestgitterquerschnitt für Abluft bei Warmluftbetrieb	800 cm ²
Mindest-wärmeabgebende Oberfläche bei geschlossener Bauweise Wärmeleitplatte über 1,1 W·m ⁻¹ ·K ⁻¹	4 m ²
Wärmedämmung lt. TROL 6 Brand- und Wärmeschutz 01-2017	

Abgang	200 mm
Verbrennungsluftstutzen	150 mm
Erfüllt Werte	BImSchV (Stufe 2), 15a B-VG
Abstand Heizkammer zur Anbauwand	80 mm

Betrieb mit Nachheizfläche	
Brennstofffüllmenge	4,5 kg
Feuerungsleistung	18 kW
Mittlere Abgastemperatur am Stutzen: nach 8 Zugmodulen CMS25:	ca. 380 °C ca. 200 °C
Notwendiger Förderdruck	10 Pa
Verbrennungsluftbedarf	50 m ³
Mindestgitterquerschnitt für Zuluft bei Warmluftbetrieb	600 cm ²
Mindestgitterquerschnitt für Abluft bei Warmluftbetrieb	800 cm ²
Mindest- wärmeabgebende Oberfläche bei geschlossener Bauweise Wärmeleitplatte über 1,1 W·m ⁻¹ ·K ⁻¹	4 m ²
Wärmedämmung lt. TROL 6 Brand- und Wärmeschutz 01-2017	

Leistungserklärung gemäß der Verordnung (EU) 305/2011
OFENTECHNIKplus KE 66/50H – H3LE01

1. Einzigartiger Erkennungskode des Erzeugnistyps:

Festbrennstoffegerät *mit / ohne Warmwasserverbrauch* EN 13229:2001 /A2:2004/AC:2007

2. Typ, Serie oder Seriennummer oder beliebiges anderes Element, das die Identifikation der Bauprodukte ermöglicht:

Holz- Kamineinsatz, Typenbezeichnung **nach Tab. 1** zum Aussetzbetrieb bestimmt – Einteilung der Kamineinsätze 1b. nach Tabelle 1 EN 13229/A2.

Weitere Angaben sind in der Bedienungsanleitung und auf dem Typenschild des Herstellers bezeichnet.

3. Geplante Verwendung oder Verwendungen des Bauproduktes im Einklang mit entsprechender harmonisierter technischer Spezifikation

Holz- Kamineinsätze, Typenbezeichnung **nach Tab. 1** ist zur Heizung der Wohn- und Gesellschaftsräume bestimmt. Das Gerät ist zum Aussetzbetrieb bestimmt – Einteilung der Kamineinsatz 1b. nach Tabelle 1 EN 13229/A2.

4. Name, Firma oder registrierte Handelsmarke und Korrespondenzadresse des Herstellers:

EM OFENTECHNIK

N. Dürregger

Fronbühel 27, 4881 Straß im Attergau, Österreich

nd@em-ofentechnik.at – www.em-ofentechnik.at

5. Qualifizierungssystem und Beständigkeitsprüfung der Eigenschaften von Bauprodukten:

3 (Anlage V, Punkt 1.4 Verordnung des Europäischen Parlaments und Europäischen Rats (EU) Nr.. 305/2011 vom 9. 3. 2011

6. Auf Erzeugnisse bezieht sich die harmonisierte Norm:

EN 13229:2001 /A2:2004/AC:2007, Beurteilung nach dem System 3, durchgeführt von der Maschinenprüfungsanstalt, s.p., Hudcova 424/56b, 621 00 Brno, angegebenes Subjekt 1015, erließ das Protokoll (Erzeugnistypbestimmung aufgrund des Prüfungstyps) **Nr. 30-12831-T**.

7. Deklarierte Eigenschaften in der Erklärung angeführt gilt für alle Erzeugnisse, die im Punkt 2 genannt sind.

8. Erzeugniseigenschaften (Produkteigenschaften), die in Punkten 1 und 2 genannt sind, sind im Einklang mit den Eigenschaften, die im Punkt 7 genannt sind.

Straß im Attergau, 19.10.2017


Christian Dürregger
Technische Leitung